

Handelsname: DIFENOFIN**Produkt-Nr.:** FA 115 C01704 AT**Aktuelle Version:** 3.0.0, erstellt am: 11.05.2023**Ersetzte Version:** 2.3.3, erstellt am: 31.03.2023**Region:** AT**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator**

Handelsname

DIFENOFIN

UFI:

AA50-A07Q-E00H-P0WQ

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Relevante identifizierte Verwendungen**

Pflanzenschutzmittel

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Adresse**

Certis Belchim B.V. - Deutschland

Frankenstraße 18 c

20097 Hamburg

Deutschland

Telefon-Nr. + 49 (0)40-607726400

Fax-Nr. + 49 (0)800-5894 315 307

e-mail info.de@certisbelchim.com - www.certisbelchim.de

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

info.at@certisbelchim.com

Vertriebspartner Österreich:**Adresse**

Certis Belchim B.V. - Österreich

Grazer Straße 34 / Top 3.4

8200 Gleisdorf

Austria – AT

Telefon-Nr. +43 3112 21381

e-mail info.at@certisbelchim.com - www.certisbelchim.at

1.4 Notrufnummer

Carechem 24 DE: +49 69 222 25285

Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Tel.Nr.+431 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Aquatic Acute 1; H400

Aquatic Chronic 1; H410

Asp. Tox. 1; H304

Hinweise zur Einstufung

Einstufung und Kennzeichnung basieren auf den Ergebnissen von toxikologischen Untersuchungen am Produkt (Gemisch).

Einstufung und Kennzeichnung in Bezug auf Gewässergefährdung basieren auf den Ergebnissen von ökotoxikologischen Untersuchungen am Produkt (Gemisch).

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

Die Einstufung und Kennzeichnung erfolgte aufgrund der Zulassung der nationalen Behörde.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)****Gefahrenpiktogramme**

Handelsname: DIFENOFIN**Produkt-Nr.:** FA 115 C01704 AT**Aktuelle Version:** 3.0.0, erstellt am: 11.05.2023**Ersetzte Version:** 2.3.3, erstellt am: 31.03.2023**Region:** AT

GHS08

GHS09

Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, Aromaten, <1% Naphthalin

Gefahrenhinweise

H304

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H410

Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gefahrenhinweise (EU)

EUH066

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH401

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Sicherheitshinweise

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P270

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P301+P310

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

P331

KEIN Erbrechen herbeiführen.

P391

Verschüttete Mengen aufnehmen.

P501

Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

UFI:

AA50-A07Q-E00H-P0WQ

2.3 Sonstige Gefahren

PBT-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe**

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische**Chemische Charakterisierung**

Difenoconazole 250 g/l (EC)

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, Aromaten, <1% Naphthalin			
	-	Asp. Tox. 1; H304	>= 50,00 - < 70,00	Gew%
	922-153-0	EUH066		
	-	Aquatic Chronic 3; H412		
	01-2119451097-39			
2	Difenoconazol			
	119446-68-3	Acute Tox. 4; H302	>= 10,00 - < 25,00	Gew%
	-	Aquatic Acute 1; H400		
	-	Aquatic Chronic 1; H410		
	-	Eye Irrit. 2; H319		
3	Alkohole C16-18 und C18 ungesättigt, ethoxyliert			
	68920-66-1	Skin Irrit. 2; H315	< 5,00	Gew%
	-	Aquatic Chronic 3; H412		
	-			
4	Benzolsulfonsäure, 4-C10-14-Alkylderivate, Calciumsalze			
	90194-26-6	Eye Dam. 1; H318	< 5,00	Gew%
	290-635-1	Skin Irrit. 2; H315		
	-			
	01-2119560592-37			
5	2-Methylpropan-1-ol			
	78-83-1	Eye Dam. 1; H318	< 2,50	Gew%
	201-148-0	Flam. Liq. 3; H226		
	603-108-00-1	Skin Irrit. 2; H315		
	01-2119484609-23	STOT SE 3; H335		
		STOT SE 3; H336		

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Handelsname: DIFENOFIN**Produkt-Nr.:** FA 115 C01704 AT**Aktuelle Version:** 3.0.0, erstellt am: 11.05.2023**Ersetzte Version:** 2.3.3, erstellt am: 31.03.2023**Region:** AT

Schätzwerte Akute Toxizität (ATE)			
Nr.	oral	dermal	inhalativ
2	300 mg/kg Körpergewicht		
5			19,8 mg/l

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Einatmen

Betroffene Person unter Einhaltung geeigneter Atemschutzmaßnahmen aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen.

Nach Verschlucken

Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Kein Erbrechen einleiten. Mund gründlich mit Wasser spülen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wirkungen

Bei Aspiration (z.B. beim Erbrechen) Gefahr des Lungenödems und/oder der Pneumonie. Kontakt mit den Augen kann zu Reizungen führen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum; Kohlendioxid; Löschpulver; Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO₂); Kohlenmonoxid (CO); Schwefeloxide (SxO_y); Stickoxide (NO_x); Chlorwasserstoff (HCl)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Lösch-, Rettungs- und Aufräumarbeiten unter Einwirkung von Brand- oder Schwelgasen dürfen nur mit schwerem Atemschutz durchgeführt werden. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Schutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Für ausreichende Lüftung sorgen.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Produkt nicht unkontrolliert in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt "Entsorgung" behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur Entsorgung, siehe Abschnitt 13. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Abschnitt 8. Informationen zur sicheren Handhabung, siehe Abschnitt 7.

Handelsname: DIFENOFIN**Produkt-Nr.:** FA 115 C01704 AT**Aktuelle Version:** 3.0.0, erstellt am: 11.05.2023**Ersetzte Version:** 2.3.3, erstellt am: 31.03.2023**Region:** AT**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Dämpfe nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen**

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Frost schützen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln.

7.3 Spezifische Endanwendungen**Branchenlösung**

Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-Methylpropan-1-ol	78-83-1	201-148-0
MAK-Werte-Liste (BGBI 2001 II 253 Grenzwertverordnung)			
Butanol (alle Isomeren außer 2 Methyl-2-propanol): 1-Butanol, 2-Butanol, 2-Methyl-1-propanol			
	Kurzzeitwert	600 mg/m ³	200 ppm
	Wert	150 mg/m ³	50 ppm
	Bemerkung	MAK/15(Miw)/4x	

DNEL, DMEL und PNEC Werte**DNEL Werte (Arbeitnehmer)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, Aromaten, <1% Naphthalin			-	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	12,5	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	151	mg/m ³
2	Benzolsulfonsäure, 4-C10-14-Alkylderivate, Calciumsalze			90194-26-6 290-635-1	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,7	mg/kg/Tag
3	2-Methylpropan-1-ol			78-83-1 201-148-0	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	310	mg/m ³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, Aromaten, <1% Naphthalin			-	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	7,5	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	7,5	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	32	mg/m ³
2	Benzolsulfonsäure, 4-C10-14-Alkylderivate, Calciumsalze			90194-26-6 290-635-1	

Handelsname: DIFENOFIN**Produkt-Nr.:** FA 115 C01704 AT**Aktuelle Version:** 3.0.0, erstellt am: 11.05.2023**Ersetzte Version:** 2.3.3, erstellt am: 31.03.2023**Region:** AT

	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	89	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	85	mg/kg/Tag
3	2-Methylpropan-1-ol			78-83-1	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	201-148-0	
				55	mg/m ³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs	Art	CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment		Wert	
1	Benzolsulfonsäure, 4-C10-14-Alkylderivate, Calciumsalze		90194-26-6	
			290-635-1	
	Wasser	Süßwasser	0,023	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,0023	mg/L
	Wasser	Aqua intermitt	0,01	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,174	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,0174	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,62	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	3	mg/L

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung**Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen. Mehrbereichsfilter ABEK

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille (DIN EN 166)

Handschutz

Bei intensivem Kontakt Schutzhandschuhe verwenden (DIN EN 374). Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material

Nitrilkautschuk

Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemikalienbeständige Arbeitskleidung. Gummistiefel. (EN 13832-3 / EN ISO 20345)

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand	
flüssig	
Form	
flüssig	
Farbe	
hellbraun	
Geruch	
aromatisch	
pH-Wert	
Wert	5 - 9
Konzentration	1 % (Wasser)
Quelle	Hersteller
Siedepunkt / Siedebereich	
Keine Daten vorhanden	
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	
Keine Daten vorhanden	

Handelsname: DIFENOFIN**Produkt-Nr.:** FA 115 C01704 AT**Aktuelle Version:** 3.0.0, erstellt am: 11.05.2023**Ersetzte Version:** 2.3.3, erstellt am: 31.03.2023**Region:** AT

Zersetzungstemperatur			
Keine Daten vorhanden			
Flammpunkt			
Wert	71	°C	
Quelle	Hersteller		
Zündtemperatur			
Wert	460	°C	
Quelle	Hersteller		
Oxidierende Eigenschaften			
nicht oxidierend			
Explosive Eigenschaften			
nicht explosiv			
Entzündbarkeit			
Keine Daten vorhanden			
Untere Explosionsgrenze			
Keine Daten vorhanden			
Obere Explosionsgrenze			
Keine Daten vorhanden			
Dampfdruck			
Keine Daten vorhanden			
Relative Dampfdichte			
Keine Daten vorhanden			
Relative Dichte			
Keine Daten vorhanden			
Dichte			
Wert	1,071	g/ml	
Bezugstemperatur	20	°C	
Quelle	Hersteller		
Löslichkeit			
Keine Daten vorhanden			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Difenoconazol	119446-68-3	-
log Pow	ca.	4,36	
Bezugstemperatur		25	°C
Quelle	Hersteller		
Kinematische Viskosität			
Wert	26,0	mPa*s	
Bezugstemperatur	20	°C	
Art	dynamisch		
Wert	10,5	mPa*s	
Bezugstemperatur	40	°C	
Art	dynamisch		
Quelle	Hersteller		
Partikeleigenschaften			
Keine Daten vorhanden			

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Das Produkt ist stabil unter normalen Bedingungen bei Lagerung und Umgang.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

Handelsname: DIFENOFIN**Produkt-Nr.:** FA 115 C01704 AT**Aktuelle Version:** 3.0.0, erstellt am: 11.05.2023**Ersetzte Version:** 2.3.3, erstellt am: 31.03.2023**Region:** AT**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Produkts		
1	DIFENOFIN		
LD50		3129	mg/kg
Spezies	Ratte (weiblich)		
Quelle	Hersteller		
Bemerkung	Analog zu einem Produkt ähnlicher Zusammensetzung.		
Akute dermale Toxizität			
Nr.	Name des Produkts		
1	DIFENOFIN		
LD50	>	5000	mg/kg
Spezies	Ratte		
Quelle	Hersteller		
Akute inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Produkts		
1	DIFENOFIN		
LC50	>	5,17	mg/m ³
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Staub/Nebel		
Spezies	Ratte		
Quelle	Hersteller		
Bemerkung	Analog zu einem Produkt ähnlicher Zusammensetzung.		
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
2	2-Methylpropan-1-ol	78-83-1	201-148-0
LC50	>	18,8	mg/l
Expositionsdauer		6	Std.
Aggregatzustand	Dampf		
Spezies	Ratte		
Methode	40 CFR 799; 40 CFR Part 798.1150, 798.6050 & 798.6200		
Quelle	ECHA		
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Produkts		
1	DIFENOFIN		
Quelle	Hersteller		
Bemerkung	Analog zu einem Produkt ähnlicher Zusammensetzung.		
Bewertung	nicht reizend		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Produkts		
1	DIFENOFIN		
Spezies	Kaninchen		
Quelle	Hersteller		
Bemerkung	Analog zu einem Produkt ähnlicher Zusammensetzung.		
Bewertung	nicht reizend		
Sensibilisierung der Atemwege/Haut			
Nr.	Name des Produkts		
1	DIFENOFIN		
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Meerschweinchen		
Quelle	Hersteller		
Bemerkung	Analog zu einem Produkt ähnlicher Zusammensetzung.		
Bewertung	nicht sensibilisierend		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Handelsname: DIFENOFIN**Produkt-Nr.:** FA 115 C01704 AT**Aktuelle Version:** 3.0.0, erstellt am: 11.05.2023**Ersetzte Version:** 2.3.3, erstellt am: 31.03.2023**Region:** AT

Keimzell-Mutagenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-Methylpropan-1-ol	78-83-1	201-148-0
Art der Untersuchung		in vitro gene mutation study in bacteria	
Spezies		S. typhimurium, other: TA 1535, TA 1537, TA 97, TA98 and TA 100	
Methode		OECD 471	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Auf der Grundlage der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Reproduktionstoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-Methylpropan-1-ol	78-83-1	201-148-0
Aufnahmeweg		inhalativ	
Art der Untersuchung		2-Generationen Reproduktionstoxizitätsstudie	
Spezies		Ratte	
Methode		EPA OPPTS 870.3800	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Auf der Grundlage der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Karzinogenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-Methylpropan-1-ol	78-83-1	201-148-0
Aufnahmeweg		oral	
Art der Untersuchung		In vivo mammalian somatic cell study: cytogenicity / erythrocyte micronucleus	
Spezies		Maus	
Methode		OECD 474	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Auf der Grundlage der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition			
Keine Daten vorhanden			

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-Methylpropan-1-ol	78-83-1	201-148-0
Aufnahmeweg		oral	
NOAEL		>	1450 mg/kg bw/d
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 408	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Auf der Grundlage der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Aspirationsgefahr			
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.			

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Angaben verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Produkts	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	DIFENOFIN		
LC50		3,7	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies		Oncorhynchus mykiss	
Quelle		Hersteller	
Bemerkung		Analog zu einem Produkt ähnlicher Zusammensetzung.	

Fischtoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			

Daphnientoxizität (akut)			
Keine Daten vorhanden			

Handelsname: DIFENOFIN**Produkt-Nr.:** FA 115 C01704 AT**Aktuelle Version:** 3.0.0, erstellt am: 11.05.2023**Ersetzte Version:** 2.3.3, erstellt am: 31.03.2023**Region:** AT

Nr.	Name des Produkts		
1	DIFENOFIN		
EC50		4,3	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Quelle	Hersteller		
Bemerkung	Analog zu einem Produkt ähnlicher Zusammensetzung.		

Daphnientoxizität (chronisch)	
Keine Daten vorhanden	

Algentoxizität (akut)			
Nr.	Name des Produkts		
1	DIFENOFIN		
ErC50		4,4	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Desmodesmus subspicatus		
Quelle	Hersteller		
Bemerkung	Analog zu einem Produkt ähnlicher Zusammensetzung.		

Algentoxizität (chronisch)	
Keine Daten vorhanden	

Bakterientoxizität	
Keine Daten vorhanden	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Difenoconazol	119446-68-3	-
Quelle	Hersteller		
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar		
2	2-Methylpropan-1-ol	78-83-1	201-148-0
Art	BOD/COD		
Wert	70	- 80	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 D		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Difenoconazol	119446-68-3	-
BCF		330	
Quelle	Hersteller		

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Difenoconazol	119446-68-3	-
log Pow	ca.	4,36	
Bezugstemperatur		25	°C
Quelle	Hersteller		

12.4 Mobilität im Boden

Mobilität im Boden			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Difenoconazol	119446-68-3	-
log Koc		3,58	
Quelle	Hersteller		
Bewertung/Einstufung	geringe Mobilität		

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
PBT-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.
vPvB-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Handelsname: DIFENOFIN**Produkt-Nr.:** FA 115 C01704 AT**Aktuelle Version:** 3.0.0, erstellt am: 11.05.2023**Ersetzte Version:** 2.3.3, erstellt am: 31.03.2023**Region:** AT

Keine Angaben verfügbar.

12.8 Sonstige Angaben**Sonstige Angaben**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 Transport ADR/RID/ADN**

Klasse	9
Klassifizierungscode	M6
Verpackungsgruppe	III
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	90
UN-Nummer	UN3082
Bezeichnung des Gutes	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
Gefahrauslöser	Difenoconazol
Tunnelbeschränkungscode	-
Gefahrzettel	9
Kennzeichen umweltgefährdend	Symbol "Fisch und Baum"

14.2 Transport IMDG

Klasse	9
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	UN3082
Proper shipping name	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
Gefahrauslöser	Difenoconazole
EmS	F-A, S-F
Label	9
Kennzeichen für Meeresschadstoffe	Symbol "Fisch und Baum"

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse	9
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	UN3082
Proper shipping name	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.
Gefahrauslöser	Difenoconazole
Label	9
Kennzeichen umweltgefährdend	Symbol "Fisch und Baum"

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU Vorschriften****Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)**

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

Handelsname: DIFENOFIN**Produkt-Nr.:** FA 115 C01704 AT**Aktuelle Version:** 3.0.0, erstellt am: 11.05.2023**Ersetzte Version:** 2.3.3, erstellt am: 31.03.2023**Region:** AT**REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren**

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII. Nr. 3

Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	Nr.
1	2-Methylpropan-1-ol	78-83-1	201-148-0	75

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie: E1

Sonstige Vorschriften

Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.

Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln

Verordnung (EU) Nr. 547/2011 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 hinsichtlich der Kennzeichnungsanforderungen für Pflanzenschutzmittel

Anhang III

SPe4 Zum Schutz von (Gewässerorganismen/Nichtzielpflanzen) nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 759320